

Berichte 2020

Züchterseminar am 31. Oktober 2020 in Baden-Baden

- Drucken

Züchterseminar am 31. Oktober 2020 in Baden-Baden

Mit dem letzten Wochenende-Termin zum bevorstehenden Lockout wegen Corona, konnte unser Dachverband noch einmal (bereits das 4. in 2020) ein Großes Züchterseminar durchführen! Mit insgesamt 23 Personen wurde der große Stellenwert, nur wenige Wochen nach unserem Züchterseminar im September 2020, hervorgehoben und bewies die große Attraktivität der URCI e.V. in Bezug auf Seriosität, Wissen, Erfahrung, sowie der Anerkennung der verschiedensten Zuchtverbände, aus denen wieder zahlreiche Seminaristen zugelassen waren. Weite Anfahrtswege wurden auch an diesem Wochenende auf sich genommen: Aus München, dem saarland, Brandenburg, Rheinland-Pfalz, Hessen, etc.! Die heutigen Referenten waren Hauptzuchtwart und der 1. Vorsitzende der URCI e.V. Michael Kraft, Referent für: Vereinswesen (Anerkennung der Gemeinnützigkeit), Versicherungs-Vertragswesen, Homöopathie, Züchterbetreuung durch Vereinsfunktionäre, Zuchtdordnung, Hundesteuerwesen, Ordnungs - Gewerbe – und Finanzamt, Hundehaltungsordnung, Vererbungslehre, Verpaarung und Verlauf der Trächtigkeit. Gaby Kraft, Referent für: Verpaarungswesen, Läufigkeit, Deckakt, Trächtigkeit, Geburt, Aufzucht, Problematik Welpenversorgung, Eklampsie, Fütterung, Vitamine. Dr. vet. Michael Götz, Referent für: Erbkrankheiten (HD, ED, Keilwirbel, Patella, Herz), Impfvorschriften, Fremdlinien-, Linien- und Inzucht, (Inzest), Grundsätze der Genetik, Problematiken bei Kaiserschnitt, Pyometra. An Video-Filmen wurden gezeigt: kaiserschnitt, Patella OP, Floh – und Zeckenbefall, Wurmbefall. Behandlung und Prophylaxe. Natürlich kamen die Pausen nicht zu kurz: es wurden Kaffeepause, sowie Mittagessen-Pause angeboten und der Service, sowie Qualität an Speisen und Getränken in der „Blume“ Bad-Bad/Sandweier waren excellent und lobenswert. Zum Abschluss des Seminars wurden eine schriftliche, sowie mündliche Prüfung abgehalten, wobei die bestandenen Teilnehmer mit einem Certifikat ausgezeichnet wurden. Voll des Lobes waren alle Beteiligten, ob der Informationsflut, dem vielem altem Wissen das weiter gegeben wurde, sowie der großen Kompetenz der Referenten! Gegen 19.00 Uhr hatten wir den 10 Stundentag erfolgreich hinter uns gebracht!





